Grünlandbewirtschaftung

LANDSCHAFTSPFLEGE-MASCHINEN

KURZBESCHREIBUNG

Für die Bewirtschaftung / Pflege sensibler Flächen im Naturschutz bedarf es oftmals besonderer Gerätschaften – z.B. geländegängige Maschinen für steile Hänge oder leichte / kettenbetriebene Maschinen für empfindliche Nassböden. Mit der richtigen und zum Standort passenden Landtechnik lässt sich viel Positives für die Biodiversität erreichen.

Neben den passenden Geräten ist es natürlich auch sehr wichtig, dass richtig beurteilt wird, wann welche Grünlandbereiche zu mähen (oder abzuweiden) sind; professionelle Landschaftspfleger sind sehr gesucht.

© S. Schröder-Esch

WIE WIRD'S GEMACHT?

- Anschaffung von Spezialmaschinen für die Landschaftspflege.
- Kalkulation potenziell durchführbarer Landschaftspflegeaufträge und ggf. von Kommunalarbeiten sowie der dafür benötigten Investitionen und Unterhaltungskosten.
- Auslastung der Maschinen, ggf. Übernahme von weiteren Aufträgen, z.B. über Maschinenringe oder überregional.

© F. Staub

WAS BRINGT'S BETRIEBLICH?

- Landschaftspflegeaufträge können ein zusätzliches wirtschaftliches Standbein sein.
- Besonders attraktiv können Landschaftspflegeaufträge sein, wenn sie in arbeitsarme Zeiten fallen und / oder wenn zusätzlich Futter oder Holz für die betriebliche Verwertung anfällt bzw. genutzt werden kann.

© S. Schröder-Esch

WAS BRINGT'S FÜR DIE BIODIVERSITÄT?

- Eine professionelle und zuverlässige Landschaftspflege ist für die Erhaltung wertvoller Lebensräume unerlässlich – Pflanzen- und Tierwelt profitieren von sachgerecht ausgeführten Pflegearbeiten.
- Seit vielen Jahren ist bekannt, dass Doppelmesser-Mähwerke weitaus Tier-schonender sind als die verbreiteten Scheiben- und Kreisel-Mähwerke, und dass leichte Fahrzeuge (ggf. mit Zwillingsbereifung, Gitterrädern oder Kettenantrieb) den Boden und die Grünlandnarbe besser schonen als normale oder schwere Maschinen.

© S. Schröder-Esch

Weitere Informationen

Merkblatt „Erntetechnik und Artenvielfalt in Wiesen" von AGRIIDEA: https://agridea.abacuscity.ch/abauser-image/Agridea_2_Free/1440_2_D.pdf?xet=1704949446508

© RP Freiburg 2024
www.rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/hoefe-fuer-biologische-vielfalt/